

Oh Tannenbaum ...



DEUTSCH-TO-GO.DE

Kaufen Sie dieses Jahr an Weihnachten einen Christbaum^{*}? Mit echten Kerzen? Dann müssen Sie darauf aufpassen, dass der Baum in sicherem Abstand zur Gardine steht. Damit er nicht so leicht brennt, besorgen Sie sich am besten einen Christbaumständer, den man mit Wasser füllen kann. So trocknen die Nadeln nicht so schnell aus. Es ist auch gut, wenn Sie die einzelnen Kerzen frühzeitig auswechseln, bevor sich das flüssige Wachs im Kerzenhalter entzünden kann.

Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen, stellen Sie neben den Baum einen Wassereimer mit einem Handtuch. Ganz kleine Feuer können Sie so recht schnell ersticken. Sollte das nicht genügen, können Sie im Notfall auch Wasser auf die brennenden Zweige schütten.

Noch besser ist ein Wasser-Feuerlöscher. Bitte auf keinen Fall einen Feuerlöscher mit Pulver nehmen, denn der ruiniert Ihre Wohnung!

Wenn das alles nichts hilft und trotzdem ein Feuer um sich greift, dann müssen Sie ganz schnell das Zimmer verlassen und unbedingt die Türen schließen. Alarmieren Sie die Nachbarn und natürlich die Feuerwehr.

Wenn Sie das alles abschreckend finden, dann nehmen Sie am besten künstliche Kerzen ...

** Christbaum sagt man im süddeutschen Raum für Weihnachtsbaum.*

(179 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de - in Anlehnung an: „Wie lösche ich einen brennenden Baum?“, Zeit Wissen, 012013, S. 68 und Dr. Max, „So löscht man einen brennenden Weihnachtsbaum“, <http://www.zeit.de/video/2012-12/2039972608001/brandschutz-dr-max-so-loescht-man-einen-brennenden-weihnachtsbaum>)